

Deutsches Museum



Archiv

# Findbuch

des Archivs des Deutschen Museums, München

**NL 208 Bothe, Walther Wilhelm Georg  
(1891-1957)**

# Übersicht

I. Biografie Bothes	III
II. Zum Nachlass und seiner Erfassung	V
III. Nachlassverzeichnung	1
1. Biografische Unterlagen	1
2. Manuskripte, Typoskripte und Veröffentlichungen Bothes	2
3. Korrespondenz	5
4. Fotografien	6
5. Unterlagen von Familienangehörigen	8
6. Fremde Arbeiten	9

## I. Biografie Bothes

Walther Wilhelm Georg Bothe kam am 8. Januar 1891 in Oranienburg bei Berlin als Sohn des Uhrmachermeisters Friedrich Bothe und der Schneiderin Charlotte Bothe (geb. Hartung) zur Welt. Nach erfolgreichem Abitur an der Oberrealschule in Berlin im Jahre 1908 begann Bothe mit seinem Studium an der Universität in Berlin. Er studierte Physik, Mathematik, Chemie und Musikwissenschaften für das Lehramt (1908-1913). Schon 1914 promovierte er als Schüler von Max Planck mit der theoretischen Arbeit „Zur Molekulartheorie der Brechung, Reflexion, Zerstreuung und Extinktion“. Während seiner Studienzzeit lernte er im Jahre 1912 seine spätere Frau Warwara (Barbara) Belowa aus Moskau kennen, die im Rahmen ihres Sprachenstudiums mehrfach Berlin besuchte. Der daraus entstandene Kontakt wurde 1914 durch den Ausbruch des 1. Weltkriegs und Bothes Einberufung zum Militär unterbrochen. Er geriet schon bald in russische Kriegsgefangenschaft und wurde fünf Jahre lang in Sibirien festgehalten. Nach seiner Entlassung aus der Gefangenschaft heiratete er Warwara Belowa am 6.7.1920 in Moskau. Anschließend reisten sie nach Deutschland aus.

Bis 1925 war Bothe unter der Leitung von Hans Geiger an der Physikalisch-Technischen Reichsanstalt in Berlin beschäftigt. Mit diesem entwickelte er 1924 die Koinzidenzmethode. 1925 wurde er Geigers Nachfolger und war bis 1930 Laboratoriumsvorsteher. In demselben Jahr, in dem er die Nachfolge antrat, habilitierte er, als letzter von sieben Habilitanden bei Max Planck, mit der Arbeit „Über den Elementarprozess der photoelektrischen Elektronenauslösung“.

Im Jahre 1929 war Bothe Privatdozent und außerordentlicher Professor an der Universität Gießen. 1930 wurde er zum ordentlichen Professor in Gießen und zugleich zum Direktor des Physikalischen Instituts berufen. Im gleichen Jahr entdeckte er die Anregung des Atomkerns. 1932 kam er als Nachfolger von Philipp Lenard an die Heidelberger Universität.

1933 trat Bothe vom Ordinariat und der Institutsleitung zurück, ein Jahr später erfolgte Bothes Ernennung zum Leiter des Instituts für Physik des Kaiser-Wilhelm-Instituts für medizinische Forschung (das heutige Max-Planck-Institut für Kernphysik), eine Position, die er bis 1957 inne hatte. Zur gleichen Zeit (1934-1945) war er Honorarprofessor. 1936 wandte er mit Hans Jakob von Baeyer die Koinzidenzmethode auf Atomkernprozesse an. Im selben Jahr erzeugte Bothe mit Wolfgang Gentner künstli-

che Radioaktivität durch Gammastrahlen. Mit Gentner konstruierte er außerdem 1942 das erste deutsche Zyklotron (Vorläufer eines Teilchenbeschleunigers), das bereits im Herbst 1943 zum Einsatz kam und nach Bothes Aussage gegenüber Reichsminister Albert Speer lediglich für medizinische und biologische Forschung dienen sollte.

Bothe erhielt zahlreiche Ehrungen. 1952 wurde er in den Orden Pour le Mérite aufgenommen, ein Jahr später erhielt er die Max-Planck-Medaille. 1953 zog sich Bothe auf den Direktorenposten des Instituts für Physik im Max-Planck-Institut für medizinische Forschung zurück. In dieser Zeit arbeitete er an dem Wiederaufbau des Zyklotrons, der Weiterentwicklung der Kernspektroskopie und an seinen Untersuchungen an kosmischen Strahlungen. Im Jahre 1954 wurde Walther Bothe gemeinsam mit Max Born der Nobelpreis für Physik zuerkannt. Am 15.7.1955 unterzeichnete Bothe neben vielen anderen Nobelpreisträgern die „Lindauer Erklärung“ mit ihrem Appell auf Gewaltverzicht.

Nach langem Leiden ist Walther Bothe im Alter von 66 Jahren am 8.2.1957 in Heidelberg verstorben.

## **II. Zum Nachlass und seiner Erfassung**

Walther Bothes Teilnachlass kam im Januar 2006 in das Archiv des Deutschen Museums (Zugangsnr. 2006-5003). Der Hauptbestand liegt im Archiv der Max-Planck-Gesellschaft in Berlin. Seine Archivalien in München dokumentieren einen Zeitraum von 1907 bis 1957. Er beinhaltet biografische Unterlagen, Manuskripte, Korrespondenz und Fotografien. Sein Umfang beträgt 8 Archivschachteln.

Der Nachlass enthält viele interessante und wissenschaftlich wertvolle Dokumente, z.B. Kriegstagebücher und Fotos (u.a. von Planck, Geiger, Sommerfeld, Laue). Hervorzuheben sind Korrespondenzen mit Albert Einstein, Max Planck, Hans Geiger, Arnold Sommerfeld und Otto Hahn.

**1. Biografische Unterlagen**

<b>Bestell-Nr.: NL 208 / 001</b> Zeugnis (2) Schulzeugnisse der Friedrich-Werderschen Oberrealschule, Berlin 2 Bl. hs.	21.12.1907 - 07.09.1908
<b>Bestell-Nr.: NL 208 / 002</b> Bescheinigung Immatrikulationsbestätigung der Friedrich-Wilhelm-Universität Berlin für Walther Bothe	1908
<b>Bestell-Nr.: NL 208 / 003</b> Zeugnis (4) Dokumente der Friedrich-Wilhelm-Universität zu Berlin für Walther Bothe <i>Enthält:</i> u.a. Übersicht über die von Bothe belegten Fächer; Zeugnisse des Physikalischen Instituts (Max Planck und Eugen Blasius) 10 Bl. hs. u. gedr.	03.11.1908 - 27.04.1914
<b>Bestell-Nr.: NL 208 / 004</b> Bescheinigung Berechtigungsschein zum einjährig-freiwilligen Dienst 1 Bl. gedr. u. hs.	18.02.1911
<b>Bestell-Nr.: NL 208 / 005</b> Zeugnis Promotionsurkunde der Friedrich-Wilhelm-Universität Berlin für Walther Bothe 1 Bl. gedr.	1914
<b>Bestell-Nr.: NL 208 / 006</b> Manuskript N.N. Konzertprogramm 1 Bl. hs.	22.11.1915
<b>Bestell-Nr.: NL 208 / 007</b> Bescheinigung Registrationskarte für den Gefangenen Bothe <i>Enthält:</i> Angaben zu Beruf, Wohnort, Datum seiner Gefangennahme (23.07.1915) Krasnojarsk	1920

1 Bl. ms. u. hs.

**Bestell-Nr.: NL 208 / 008** 05.07.1920  
Bescheinigung  
Passierschein der Deutschen Fürsorgekommission für  
Kriegsgefangene und Zivilverschickte für Walther und Barbara Bothe  
über Genehmigung der Ausreise nach Deutschland  
*Enthält:* 2 Passfotos des Ehepaars  
Moskau  
1 Bl. hs. u. gedr.

**Bestell-Nr.: NL 208 / 009** 06.07.1920  
Bescheinigung  
Quittung des Standesamts Moskau über die Registrierung der Ehe  
Bothes  
Moskau  
1 Bl. hs. u. ms.

**Bestell-Nr.: NL 208 / 010** 04.09.1934  
Bescheinigung  
Militärdienstzeitbescheinigung des Zentralnachweisamts für  
Kriegerverluste und Kriegergräber für Bothe  
Berlin-Spandau  
1 Bl. hs. u. gedr.

**Bestell-Nr.: NL 208 / 012** 1949 - 1951  
Akte  
Vermählungsanzeige von Bothe und seiner Frau (1920) sowie  
Todesanzeigen und Danksagungen zu Walther Bothe (08.02.1957)  
bzw. seiner Frau Barbara (19.05.1951)  
8 Bl. gedr.

**Bestell-Nr.: NL 208 / 011** 1950  
Notiz  
Lebenslauf Bothes  
1 Bl. ms.

**Bestell-Nr.: NL 208 / 013** 12.06.1991  
Zeitungsausschnitt  
Eine Liebe, die den Krieg besiegte  
*Enthält:* Auszüge aus Liebesbriefen von Walther Bothe an seine  
spätere Frau Warwara (Barbara) Belowa, 1912-1916  
*publiziert in:* Neues Leben - unabhängige Zentralzeitung der  
Sowjetdeutschen, Nr. 24, S. 6

1 Bl. gedr.

## 2. Manuskripte, Typoskripte und Veröffentlichungen Bothes

**Bestell-Nr.: NL 208 / 014** 28.12.1914 -  
Manuskript 24.09.1917  
Bothe, Walther  
Kriegstagebuch  
*Enthält:* u.a. Briefe Bothes an seine Familie während des Ersten Weltkriegs; handgeschriebene Notenblätter; Kriegsdokumente  
41 Bl. hs.

**Bestell-Nr.: NL 208 / 015** nach 1920  
Manuskript  
Bothe, Walther  
Kriegstagebuch  
*Enthält:* Aufzeichnungen über seinen Militärdienst während des 1. Weltkriegs und über die Kriegsgefangenschaft in Russland (1915-1920)  
9 Bl. hs.

**Bestell-Nr.: NL 208 / 016** 28.03.1916  
Manuskript  
Bothe, Walther  
Die Kommission  
*Enthält:* Bericht Bothes über eine Kommission zur Inspektion seines Gefangenlagers in Russland  
2 Bl. hs.

**Bestell-Nr.: NL 208 / 017** ca. 1916-1920  
Typoskript  
Bothe, Walther  
Die Kommission  
5 Bl. ms.

**Bestell-Nr.: NL 208 / 018** 01.12.1917  
Manuskript  
Bothe, Walther  
Notenbuch  
*Enthält:* Notenblätter, u.a. Lied "Heimkehr"  
25 Bl. hs.

**Bestell-Nr.: NL 208 / 019** 1917 - 1919  
Zeichnung (12)  
Bothe, Walther

Zeichnungen während seiner Kriegsgefangenschaft in Sibirien

*Enthält:* u.a. Zeichnungen mit Bleistift bzw. Wasserfarben: u.a.

Landschaft in und um Krasnojarsk; Zimmerstudien

*Intus:* Holzschnitt von "TK" zur 4. Kriegsweihnacht

**Bestell-Nr.: NL 208 / 020**

28.12.1937 -

Manuskript

05.02.1938

Bothe, Walther

Tagebuch über seine Reise nach Indien

*Enthält:* u.a. eine Landschaftszeichnung auf einem Extrablatt und ein beschriebenes Blatt in Hindi

36 S. hs.

**Bestell-Nr.: NL 208 / 021**

27.12.1937 -

Typoskript

05.02.1938

Bothe, Walther

Tagebuch über seine Reise nach Indien

*Enthält:* u.a. Erwähnung der 25. Tagung der Indian Science Congress Association

50 S. ms. u. hs. Anm.

**Bestell-Nr.: NL 208 / 022**

01.11.1951 -

Manuskript

23.11.1951

Bothe, Walther

Tagebuch seiner Reise nach Washington und New York

*Enthält:* u.a. Kurzberichte vom Besuch der Bell Laboratories, des Massachusetts Institute of Technology (MIT) und des physikalischen Laboratoriums von Harvard

8 Bl. hs

**Bestell-Nr.: NL 208 / 023**

20.08.1955

Publikation Druck

Bothe, Walther

Die Koinzidenzmethode. Nobel-Vortrag

6 S. gedr. mit hs. Anm.

**Bestell-Nr.: NL 208 / 024**

1956

Manuskript

Bothe, Walther

Ratschläge für junge Physiker

4 Bl. ms. u. hs. Anm.

**Bestell-Nr.: NL 208 / 025**

09.1956

Typoskript

Bothe, Walther  
Wo steht die physikalische Forschung in Deutschland?  
Heidelberg  
9 Bl. ms.

**Bestell-Nr.: NL 208 / 026**

o.D.

Manuskript  
Bothe, Walther  
Der Zauberkünstler  
4 Bl. hs.

**3. Korrespondenz****Bestell-Nr.: NL 208 / 027**

1914 - 1956

Brief (27); Telegramm  
Briefe an Bothe, A-G  
*Enthält:* u.a. 2 Postkarten und 1 Brief (mit U.) von Albert Einstein, 1929, 1930 u. 1954 (3 Bl. hs.); Gratulationen zum Erhalt des Nobelpreis u.a. von Max Born; Danksagungen Bothes für Geburtstagswünsche (Entwürfe u. gedr.); Briefwechsel mit u.a. Graf Lennart Bernadotte, Niels Bohr, James Franck, Hans Geiger. Mainauer Kundgebung von 18 Nobelpreisträgern, 15.07.1955 (1 Bl. As.)

**Bestell-Nr.: NL 208 / 028**

1914 - 1956

Brief (40)  
Briefe an Bothe, H-Z  
*Enthält:* u.a. Briefe von Erzherzog Joseph Franz von Hohenzollern-Sigmaringen, Otto Hahn (1941-1956), Werner Heisenberg, Theodor Heuss, Georg von Hevesy, Berta Karlik, Max von Laue, Enno Littmann, Lise Meitner, Max Planck (1928-1943, teilw. mit Porträtfoto von Planck), Ernest Rutherford, Erwin Schrödinger, Emilio Segré, Arnold Sommerfeld (1937-1938, mit As. eines Br. von Sommerfeld an Rektorat der LMU München, 1937), Alfred Weber.  
Danksagungen für Geburtstagswünsche; Gratulationen zum Erhalt des Nobelpreis; teilw. U.

**Bestell-Nr.: NL 208 / 029**

1947 - 1955

Akte  
Briefwechsel mit dem Nobelkomitee in Stockholm  
*Enthält:* u.a. Verleihung und Entgegennahme des Nobelpreises für Physik betr.; Statuten der Nobelstiftung, 1901; Verzeichnung der Nobelpreisträger, 1956  
10 Bl. ms.

**Bestell-Nr.: NL 208 / 030** 1952 - 1957

Akte

Orden Pour le Mérite

*Enthält:* u.a. Informationen zum Orden mit Satzungen und Namenslisten, 1952ff.; Sitzungsprotokolle, 1952-1955; Rundschreiben; Briefwechsel des Ordens mit Bothe und seinen Töchtern Johanna Bothe und Elena Riedel, 1952-1957  
53 Bl. ms., hs. u. hektogr.

**Bestell-Nr.: NL 208 / 031** 1955

Akte

Glückwünsche aus Bothes Geburtsort Oranienburg zum Nobelpreis

*Enthält:* Knoblauch (Direktor der Goetheschule in Oranienburg); Rat der Stadt Oranienburg und Museumsbeirat

*Beilage:* 1 Zeitungsartikel (von Willy Ruf) über die Schulabschlussfeier in Oranienburg 1955, 2 Fotos von Bothes Schule

Oranienburg

5 Bl. hs., ms. u. gedr.

#### 4. Fotografien

**Bestell-Nr.: NL 208 / 032** 1900 - 1954

Foto (53)

Porträt- und Einzelaufnahmen von Walther Bothe

*Enthält:* Klassenfoto ca. 1900; u.a. Fotografen: M. Lesser-Knapp; Hans Kuhn; Gärtner; Fotografen Innung Heidelberg; J. van Bosch; Fotohaus Weiskopf Landeck; Kujumzelis

**Bestell-Nr.: NL 208 / 033** o.D.

Foto

Porträtaufnahme von Walther Bothe

*Enthält:* Fotograf: M.L.K

**Bestell-Nr.: NL 208 / 034** o.D.

Foto

Porträtaufnahme von Walther Bothe

*Enthält:* Fotograf: Arlen Foto Studio

**Bestell-Nr.: NL 208 / 035** o.D.

Foto (12)

Aufnahmen von Bothe bzw. seiner Familie; Landschaftsaufnahme

*Enthält:* Fotografen: u.a. Foto-Gärtner; Giessen

**Bestell-Nr.: NL 208 / 036** 1929 - 1952

Foto (60)

Aufnahmen von Bothe bei der Verleihung des Ordens der Pour le Mérite, Arbeitskollegen und Studenten

*Enthält:* u.a. Bilder von Hans Geiger, Ernest Rutherford (1929), Arnold Sommerfeld, Lise Meitner; Schreiben der Max-Planck-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften e.V. Fotografen: u.a. Photo Alix Bagnères-de-Bigorre; Presse-Bild Ihrt; Gerhard F. Baatz; Hans Speck; Foto Schulze; Kujumzelis; Gärtner

**Bestell-Nr.: NL 208 / 037**

1954

Foto (5)

Aufnahmen von Bothes Studenten

*Enthält:* Bilder von einem Fackelumzug der Studenten zu Ehren Bothes 1954; Fotograf: Voss jr.

**Bestell-Nr.: NL 208 / 038**

1954

Foto

Bild vom Eingangsbereich des Heidelberger Instituts

*Intus:* Rückseitig: Gratulation der Angehörigen der physikalischen Institute der Universität Heidelberg zum Nobelpreis (mit eigenhändigen Unterschriften) (1954)

**Bestell-Nr.: NL 208 / 039**

1941

Fotoalbum (157)

Album zu Bothes 50. Geburtstag

*Enthält:* Aufnahmen der Mitarbeiter (Anton Schröder 011), der Institutsräume, vom Kugelreaktor, des Zyklotrons (Bild: 047, 048, 049) und von der Lieferung und dem Einbau des Siemens-Magneten für den Zyklotron 1943.

Fotografen: u.a. Max Herzberg, Heidelberg (Bild: 036, 039)

**Bestell-Nr.: NL 208 / 040**

1951

Fotoalbum (48)

Album von Kollegen und Studenten der vier physikalischen Institute in Heidelberg zu Bothes 60. Geburtstag

*Enthält:* u.a. Bilder von Heinz Maier-Leibnitz (Bild 005), Herbert Welschek (007), Rudolf Heck (010), Manfred Tutter (010), Franz Dietel (013), Gottfried Freiherr von Droste (024-025)

*Intus:* Gratulationsschreiben mit den Unterschriften aller Studenten vom Institut für Physik im Max Planck-Institut für medizinische Forschung, I. Physik Institut, II. Physik Institut und Institut für theoretische Physik

**Bestell-Nr.: NL 208 / 041**

03.11.1954

Fotoalbum (39)

Aufnahmen seiner Studenten und Mitarbeiter vom Institut in Heidelberg (1954)

*Enthält:* u.a. Fotos von Alexander Papkow, Emil Kinzinger, Ulrich Schmidt-Rohr, Helmut Faissner, Herbert Daniel, Theo Mayer-Kuckuk, Othmar Knecht, Dieter Heinze, Dankwart Peters, Joachim Jänecke, Rolf Nierhaus, Horst Krämer, Manfred Tutter, Rudolf Bock, Manfred Böhning, Paul Bader, Gerti Schütze, Karl Heinrich Rinneberg, Eugen Dieffenbach, Herbert Welschek, Bruno Vogt, Rudolf Heck, Peter Eckelt, Lothar Schaefer, Dieter Dörflinger, Dieter Zimmermann, Manfred Maurer, Anton Schröder, Günter Hollmann, Hermann Andreas, Gerhard Hoffmann, Franz Dietel (?), Egon Böckler, Rudolf Lux, Helmut Weber, Marianne Weber, Wettläufer, Mathilde Schwarz

**Bestell-Nr.: NL 208 / 042**

o.D.

Fotoalbum (27)

Aufnahmen vom Heidelberger Institut

**Bestell-Nr.: NL 208 / 043**

o.D.

Foto

Porträtaufnahme von Max Laue

*Enthält:* Eigenhändige Unterschrift Laues

Fotograf: Pollak (Prag)

## 5. Unterlagen von Familienangehörigen

**Bestell-Nr.: NL 208 / 044**

25.09.1917 -  
26.03.1918

Notizbuch

Bothe, Walther

Private Aufzeichnungen

*Enthält:* Kurznotizen zu Tagesereignissen

13 S. hs.

**Bestell-Nr.: NL 208 / 045**

1935

Manuskript

Bothe, Barbara

Aus meinem Leben

*Enthält:* Erinnerungen der Ehefrau Walther Bothes an Kindheit, Jugend und an die Jahre mit ihrem Ehemann (begonnen 30. März 1935)

Heidelberg

30 S. hs.

**Bestell-Nr.: NL 208 / 046**

15.02.1942 -  
23.03.1943

Manuskript

Bothe, Barbara

Übersetzungen vom Russischen ins Deutsche

*Enthält:* Gedichte und Kurzgeschichten u.a. von Alexander Block (u.a. Mutter und Sohn, Russland), Alexander Puschkin  
50 Bl. hs. u. ms.

**Bestell-Nr.: NL 208 / 047**

1937

Postkarte (2)

Rachmanowa, Alja

*an* Bothe, Barbara*Beilage:* Verlagsprospekt zu dem Buch von Rachmanowa: Die Fabrik des neuen Menschen (mit hs. Anm.)**Bestell-Nr.: NL 208 / 048**

18.02.1941

Brief

Belowa (Mutter von Barbara Bothe)

*an* Bothe, Barbara

Moskau

2 Bl. hs. u. ms.

**Bestell-Nr.: NL 208 / 049**

1951

Postkarte (2)

Vermählungsanzeige von Elena (Tochter Bothes) mit Oswald Riedel

**Bestell-Nr.: NL 208 / 050**

26.04.1958

Brief

Klemperer, Otto

*an* Bothe, Johanna**Bestell-Nr.: NL 208 / 051**

27.05.1947

Brief

N.N. (Hermann)

*an* N.N. (Kurt)

1 Bl. hs.

**6. Fremde Arbeiten****Bestell-Nr.: NL 208 / 052**

22.05.1951

Typoskript

Wiegering, Kurt (Pfarrer)

Trauerrede anlässlich der Beisetzung von Barbara Bothe

Heidelberg

1 Bl. ms.

**Bestell-Nr.: NL 208 / 053**

13.02.1957

Typoskript

Kampp, Heinrich (Pfarrer)  
Trauerrede anlässlich der Beisetzung von Walther Bothe  
Heidelberg  
3 Bl. ms.

**Bestell-Nr.: NL 208 / 054** 1968  
Zeitungsausschnitt  
Otto Klemperer. Zur Sendung im Zweiten Programm des Hessischen  
Rundfunks  
*Enthält:* Bericht über sein Leben

**Bestell-Nr.: NL 208 / 055** 1991  
Publikation Druck  
Schmidt-Rohr, Ulrich  
Walther Bothe und die kernphysikalischen Apparaturen seiner Zeit.  
Vortrag anlässlich des Gedenkkolloquiums zur Feier des 100.  
Geburstages von Walther Bothe im Max-Planck-Institut für  
Kernphysik am 2. Mai 1991  
*Intus:* Einladungskarte zum Kolloquium mit Programm  
24 S. ms.